

# Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Nro. 31.

Samstag 21. April

1855.

## Ämtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Forstamt Wildberg.  
(Stammholzverkauf auf dem Stoc).

Am Donnerstag den 26. April  
Vormittags 11 Uhr  
werden auf dem Rathhaus in Hirschau  
verkauft:

aus dem Revier Hirschau  
Staatswald Lützenhardt  
Abtheilung Hohriß

267 Nadelholzstämme mit 16350 C'  
Abtheilung Glasberg

104 Stämme mit 13600 C'  
aus dem Revier Naislach  
Staatswald Blendberg

244 Nadelholzstämme mit 19400 C'  
Sodann kommen hiebei

aus dem Revier Hildbrighausen  
65 Eichen mit 3400 C'  
wiederholt zum Aufstreich.

Das Forstpersonal ist zu Vorzeigung des Holzes in den Walddistrikten angewiesen, insbesondere aber wird es an dem — dem Verkaufe vorhergehenden Tage selbst von Morgens 7 Uhr an im Walde parat sein.

Den 17. April 1855.  
K. Forstamt.  
Niethammer.

Calw.  
(Hausverkauf).

Das zweistöckige Bohnhaus des verst. Gutmachers Wilhelm Friedrich Benz, in der untern Marktstraße No. 377 hinter No. 376 sammt Laden, angekauft zu 200 fl. kommt am

Montag den 30. April  
Nachmittags 1 Uhr

auf der Kanzlei des Gerichts-Notariates zum dritten Mal in öffentlichen

Aufstreich.

Den 18. April 1855.

K. Gerichtsnotar.  
Magenau.

Calw.

(Auswanderung).

Der Tagelöhner Georg Jakob Ditzelwinger von Hirschau-Ernstsmühl will mit seiner Familie nach Nordamerika auswandern, ohne Bürgschaft zu stellen. Wer nun an dieselben irgend Ansprüche zu machen hat, wolle solche binnen 10 Tagen bei dem Gemeinderath Hirschau geltend machen. Nach Verfluß dieser Frist wird, wenn keine Hindernisse vorliegen, der beabsichtigten Auswanderung stattgegeben werden.

Den 19. April 1855.

K. Oberamt.  
Fromm.

Revier Hirschau.

(Pflanzenverkauf).

Aus hiesiger Saatschule etwa 5000 Stück schöne 4jährige Weimuthskiefer, das Tausend zu 2 fl.

Liebhaber wollen sich in Bälde wenden an

K. Revierförsterei  
Fröhner.

Calw.

Am nächsten

Montag

Mittags 1 Uhr

wird auf dem Rathhaus die Beifuhr des städtischen Holzes im öffentlichen Aufstreich veranlaßt werden.

Den 20. April 1855.

Stadtpflege.  
Suler.

Calw.

(Zahlung des Brandkassengelds).  
Das Brandkassengeld muß noch in diesem Monat an die Oberamtspflege abgeliefert werden, und es werden deshalb diejenigen, welche noch im Rückstand sind, dringend ersucht, dasselbe binnen 8 Tagen zur Stadtpflege zu entrichten.

Den 20. April 1855.

Stadtpflege.  
Suler.

Ernstmühl.  
(Verbuchverkauf).

Am

Donnerstag den 26. d.ies  
Vormittags 9 Uhr

werden in der Brandhalde etwa 30 Stück buchene Klöße von schönster Qualität im Aufstreich um baare Bezahlung verkauft, wozu Liebhaber eingeladen werden. Zusammenkunft im Schlag.

Bemerkt wird, daß das Holz noch in ganzen Stämmen liegt, und kann deshalb der Ablass nach Belieben geschehen.

Den 20. April 1855.

Im Auftrag:  
Schultheiß Psrommer.

Calw.

(Fahndung nach ungehorsam abwesenden Militärpflichtigen).

Die hienach benannten Militärpflichtigen der dießjährigen Altersklasse sind ungehorsam abwesend, haben sich nach Art. 92 des Kriegsdienstgesetzes der Widerspenstigkeit schuldig gemacht. Sie sind daher, wo sie sich treffen lassen, zu verhaften und hieher einzuliefern:

1) Johann Friedrich Kübler von Martinsmoos,



## Bremen - Nordamerika.

Die Herren **Vokranz & Cie.** in Bremen

expediren am 1. und 15. jeden Monats,

große mit geräumigen Zwischendecken versehene

Dreimaster Schiffe erster Klasse

nach **New-York, Baltimore, Quebek** und im Frühjahr und Herbst nach  
**New-Orleans und Galveston.**

Nähere Auskunft ertheilt

Der Bezirksagent

**Ferdinand Georgii.**

Auch kann ich für die beiden Dampfer Hermann und Washington Plätze zu den bekannten Preisen abgeben.

## Vegetabilische Stangen-Pommade

(à Originalstück 27 Kreuzer)

autorisiert von dem R. Professor der Chemie Dr. Lindes zu Berlin, wirkt sehr wohlthätig auf das Wachsthum der Haare, verleiht ihnen einen schönen Glanz und erhöhte Elastizität und eignet sich gleichzeitig ganz vorzüglich zum Festhalten der Scheitel. Einziges Depot in Calw bei

Louis Dreiß.

## Havre.

Mein Rhederhaus in Mainz und Havre

**Joseph Lemaître & Washington Finlay**

hat mir für die nächsten Abfahrten am 1., 10., 20. und 30. Mai nach New-York und New-Orleans

**außerordentlich billige Preise**

aufgegeben. Indem ich Auswanderungslustige hievon in Kenntniß setze, empfehle ich mich bestens zum Abschlus von Verträgen.

**August Sch n a u f e r** bei der untern Brücke in Calw.

Calw.

## Geschäfts-Empfehlung.

Das früher von dem verstorbenen Kaufmann Herrn C. F. Faust hier betriebene Spezerei-Geschäft habe ich käuflich übernommen und von heute an wieder eröffnet.

Ich erlaube mir nun, meine verehrten Freunde und Gönner hievon in Kenntniß zu setzen, meine sämtlichen in das Spezerei-Geschäft etc. einschlagenden Artikel anzuempfehlen und unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung zu recht fleißigem Zuspruche einzuladen.

**Adolf Stroh,**

Kaufmann neben dem Köstle.

## Empfehlende Erinnerung.

Dr. Borchardts aromatisch-medizinische Kräuter-Seife, in versiegelten Original-Päckchen um 21 fr.  
Dr. Guin de Boutemards aromatische Zahn-Pasta, in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Päckchen, um 21 und 42 fr.

